

The global peace which begins from Matsue - the kickoff convention of united people

# The sun rise from Izumo

Toward making the model which construction of community where women can fly ahead.

Am 2. September 1945 wurde der Zweite Weltkrieg beendet. Vor hundert Jahren besuchte ein amerikanisches Kriegsschiff unter Admiral Perry erstmal den Hafen von Tokyo und hisste den Sternenbanner. Auch der Kreuzer Missouri, auf dem die japanische Kapitulation unterschrieben wurde legte in der Bucht von Tokyo an. Der damals beendete Weltkrieg hatte die meisten Opfer aller Kriege gefordert. Die Alliierten haben Japan besetzt.

Während des Koreakrieges wurde 1951 der Vertrag von San Francisco unterzeichnet, Japan wurde unabhängig und trat 1956 den Vereinten Nationen bei. Während des kalten Krieges zwischen Ost und West hat sich die wirtschaftliche Situation entscheidend gebessert, aber jetzt brechen historische Probleme zwischen Nachbarländern auf und die Gesamtsituation der Welt hat sich wieder verschlechtert.

In der Präfektur Shimane hat man 1966 in der Nähe der Hauptstadt Matsue, in weniger als 10km Entfernung, eines der drei größten Atomkraftwerke Japans gebaut, und dieses konnte nicht in Betrieb genommen werden. Außerdem gibt es kulturelle und soziale Probleme, die Wirtschaftsstruktur ist sehr schwach. Projekte zur Landgewinnung durch Aufschüttungen im Meer mussten aus wirtschaftlichen Gründen aufgegeben werden. Der „Tag der Takeshima – Inseln“ hat zu Spannungen mit Korea geführt. Viele öffentliche Gebäude sind veraltet und werden immer weniger benützt. Die Wirtschaftszeitung von Matsue wird immer schwächer. Das Motto des griechischen Schriftstellers Koizumi Yagumo, „open mind“ ist nicht zuerst in Japan sondern in Griechenland berühmt geworden.

Der Filmregisseur Nishikoori Yoshinari hat über den Sportler Nishikori Kei in der internationalen Kultur- und Touristenstadt Matsue den Film „Exil Triebe Hiro“ (Tatara Samurai) gedreht. Es gibt hier auch Izumo, das von vielen Touristen besucht wird. Japan und die koreanische Halbinsel liegen im Schnittpunkt der 3 großen Weltmächte USA, China und Russland. Premierminister Abe meint, dass, so wie der Pazifismus aus den Provinzen und aus der Frauenpower kommt, auch viele wirtschaftliche Erfolge nicht von großen Unternehmen ausgehen sondern von mittleren und kleinen Unternehmen

getragen werden. Diese kleinen und mittleren Unternehmen sind daher sehr Wichtig für die wirtschaftliche Entwicklung. In einer solchen Firma wurde ein Sheet Shutter erfunden, der in Japan und auf der ganzen Welt bekannt wurde. Auch das Ruby-System zur Überwachung der Wassersysteme wurde 2010 im Tokyo Forum vor 2700 Personen vorgestellt. Es wurde vom Verkehrs- und Infrastrukturministerium als bestes System ausgewählt und es hat sich in kurzer Zeit weltweit verbreitet.

Die Bewohner von Izumo hoffen auf den Frieden und haben in Santosho, wo von Japanern im zweiten Weltkrieg Kriegsverbrechen begangen wurden, ein Denkmal für Sudou Yahei herstellen lassen und dieses am 1. August, dem Tag des Wassers, in der Stadt Matsue (Yagumo-cho) mit Unterstützung der Bewohner von Matsue aufgestellt.

Mit Hilfe von Ingrid Rollema, die auch für die Carnegie-Foundation eine Statue der Friedensnobelpreisträgerin Bertha von Suttner angefertigt hat werden wir auch in Matsue eine Statue dieser Dame, die vor hundert Jahren mit ihrem Werk „die Waffen nieder“ vor einem großen Krieg gewarnt hat, errichten.

Frau Tsuneko Ipp, die Vortragende an diesem Symposium ist, beteiligt sich auch an den Aufführungen des Bertha von Suttner Theaters „Feuerseele“, gewidmet von der Österreichischen Regierung und unterstützt von der Österreichischen Botschaft und dem Österreichischen Kulturforum. Dieses Theater wird in Tokyo, Nagoya, Kyoto, Kobe und Hiroshima gezeigt.

In der Universität Nagasaki gibt es ein Institut, das sich mit Fragen des Kernwaffenverbotes beschäftigt. Dieses Institut bewirbt auch eine Kernwaffenfreie Zone in Nordostasien.

Der Izumo Schrein wurde renoviert, das Mädchen Marra Jusuhusei aus Pakistan hat den Nobelpreis erhalten und es wurde 2009 in Peking und 2014 in Wien an der Entwicklung des Konzeptes der Vereinten Nationen der Völker gearbeitet und in diesem Sinne möchte ich zum internationalen Symposium über Friedensaktivitäten einladen.

Wir hoffen auf Ihre Teilnahme.

Direktor der Human Nature Science Institute Foundation

**Akio Komatsu**



**小松電機産業株式会社**  
**KOMATSU ELECTRIC INDUSTRY CO.,LTD.**

Matsue-Konan Technopark, 735-188 Nogifukutomi-cho, Matsue-shi, Shimane  
phone:(+81)825-32-3636 fax:(+81)852-32-3620

<http://www.komatsuelec.co.jp/>

You can read this brochure on the web site of HNS in five different languages  
( English, Russian, Chinese, Korean, and Japanese.)

<http://www.hns.gr.jp/>